Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift**

Band (Jahr): **1 (1897-1898)**

Heft 12

PDF erstellt am: **02.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

des ersten Jahrganges wird den besten Aufschluß über unsere Bestrebungen geben. Für dessen Verbreitung in Bekanntenkreisen fühlen wir uns zum voraus zu angelentlichem Danke verpflichtet.

Ohne ein ausführliches Programm zu entwerfen, versichern wir die Leser unseres guten Willens, ihnen stets nur Gutes und womöglich das Beste zu bieten und empfehlen den neuen Jahrgang unserer Zeitschrift alten und neuen Freunden zu gefl. Abonnement!

Namens der

„Pestalozzigesellschaft der Stadt Zürich“:

Der Präsident: **C. Grob**, Stadtrat.

Der Präsident der Schriftenkommission: **F. Zollinger.**

Redaktion u. Exped. von „Am häuslichen Herd“.

Fritz Marti. Müller, Werder & Cie.

An unsere geehrten Abonnenten!

Mit der Septembernummer ist der erste Jahrgang dieser Zeitschrift zu Ende gebracht und die 12 Hefte desselben bilden einen stattlichen Band von gegen 400 Seiten. Manches von dessen Inhalt finden die Leser vielleicht würdig, vor der Vernichtung bewahrt und zur nochmaligen Lektüre oder für die Familienbibliothek aufgehoben zu werden. Den besten Schutz für ein Buch bildet ein solider Einband. Wir werden deshalb für die Erstellung einer Einbanddecke besorgt sein, die einfach, aber geschmackvoll und so billig als möglich sein d. h. höchstens 60 bis 70 Cts. kosten soll. Wir richten deshalb an die geehrten Abonnenten, die eine Einbanddecke zu dem angegebenen Preise wünschen, die ergebene Bitte, von dem beigehefteten Bestellzettel Gebrauch zu machen.

Hochachtungsvoll

Exped. von „Am häuslichen Herd“

Müller, Werder & Cie., Zürich III.